



An der Stiftung Universität Hildesheim ist im Institut für Geographie des Fachbereichs 4 - zum **01.09.2017** die Stelle einer/eines



**wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters  
im Bereich Landschaftsökologie/Geoökologie  
(TV-L E 13, 50%)**

für den Zeitraum von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine längerfristige Zusammenarbeit wird angestrebt.

**Aufgaben:**

Die Stelle soll den interdisziplinären Forschungs- und Lehrschwerpunkt Umweltnaturwissenschaften stärken. Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z.B. Promotion) in den Bereichen Bodengeographie oder Bodenschutz oder Geoarchäologie. Zu den Aufgaben zählen neben Forschung die Übernahme von Lehrverpflichtungen in der Bachelorstudienvariante B.Sc. Umweltsicherung und in dem Master M.Sc. Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeitsbildung im Umfang von max. 5 SWS pro Semester sowie die Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten und die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung.

**Voraussetzungen:**

- abgeschlossenes Universitätsstudium (Master, Diplom oder vergleichbar) der Geographie, Landschaftsökologie, Geoökologie oder eines fachlich eng verwandten Studiengangs
- Erfahrungen in der Anwendung physisch-geographischer Arbeitsmethoden
- souveräner Umgang mit elektronischer Datenverarbeitung und GIS sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- körperliche Mobilität, da Arbeiten an schwer zugänglichen Stellen (u.a. in Naturschutzgebieten) zu verrichten sind

**Erwünscht sind weiterhin:**

- Erfahrungen in der Lehre
- Interesse an interdisziplinärem Denken und Arbeiten
- Engagement in der Weiterentwicklung des Instituts

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden, den Voraussetzungen entsprechend, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilt Prof. Dr. Martin Sauerwein, Tel.: 05121 883-40902, E-Mail: martin.sauerwein@uni-hildesheim.de.

Bewerbungen sind **auf dem Postweg bis zum 30.06.2017** unter Angabe der **Kennziffer 2017/57** zu richten an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen zurück, wenn Sie einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen. Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt.